

Burgdorf, 09.11.2009

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Ortrates Otze** der Stadt Burgdorf am **24.09.2009** auf dem "Lindenbrink" in Otze

16.WP/OR Otze/013

Beginn öffentlicher Teil: 19:08 Uhr

Ende öffentlicher Teil: 20:30 Uhr

Beginn vertraulicher Teil: Uhr

Ende vertraulicher Teil: Uhr

Anwesend: Ortsbürgermeister

Hunze, Carl

stellv. Ortsbürgermeister

Zielonka, Holger Dr.

Ortratsmitglied/er

Dralle, Karl-Heinz

Raguse, Monika

Scholze, Wilfried

Beratende/s Mitglied/er

Gärtner, Bodo

Verwaltung

Baxmann, Alfred

Kegel, Jan

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

Einwohnerfragestunde

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschriften über die Sitzungen des Orsrates Otze vom 07.05.2009 und 08.06.2009
3. Anfragen gemäß Geschäftsordnung
4. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
5. Mitteilungen des Bürgermeisters
6. Buslinie "Hänigsen-Weferlingsen-Otze-Burgdorf Nordwest-Burgdorf-Bf-West"
- Antrag der SPD-Fraktion im Ortsrat Otze vom 03.04.2009 -
Vorlage: 2009 0528
7. Verlängerung der Wochenendnachtzüge bis Ehlershausen bzw. bis Celle
- Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion im Ortsrat Otze und der SPD-Fraktion im Ortsrat Ramlingen-Ehlershausen vom 21.04.2009 -
Vorlage: 2009 0532
8. Internetnutzung (DSL)
- Antrag der CDU-Ortsfraktion Otze vom 14.09.2009 -
Vorlage: 2009 0602
9. Bebauungsplan Nr. 0-78 "Gewerbepark Nordwest 1. Abschnitt", Entwurf
Bezugsvorlagen 2009 0501 (Vorentwurf) und 2009 0535 (Erweiterung des Geltungsbereichs)
Vorlage: 2009 0562
10. Bezuschussung von Dorfgemeinschaftsfeiern
Vorlage: 2009 0591
11. Widmung von Straßen
Vorlage: 2009 0598
12. Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

Einwohnerfragestunde

Ortsbürgermeister Hunze begrüßte alle Anwesenden, insbesondere den Bürgermeister der Stadt Burgdorf Herrn Baxmann, die Presse und die Ortsratsmitglieder.

Danach eröffnete er die Einwohnerfragestunde.

Die Fragen und Antworten sind dem Protokoll als Anlage 1 beigefügt.

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Ortsbürgermeister Hunze eröffnete um 19.08 Uhr die Ortsratssitzung. Er stellte bei form- und fristgerechter Einladung die Beschlussfähigkeit des Orsrates fest.

Daraufhin bat er, die Tagesordnung um die Genehmigung des Protokolls vom 08.06.2009 zu ergänzen. Die Ortsratsmitglieder stimmten dieser so geänderten Tagesordnung zu.

Herr Dr. Zielonka entschuldigte das Ortsratsmitglied Herrn Leppert, da dieser erkrankt sei.

2. Genehmigung der Niederschriften über die Sitzungen des Orsrates Otze vom 07.05.2009 und 08.06.2009

Die Niederschriften über die Ortsratssitzungen vom 07.05.2009 und 08.06.2009 wurden einstimmig genehmigt.

3. Anfragen gemäß Geschäftsordnung

- K e i n e -

4. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Burgdorfer Spiele

Ortsbürgermeister Hunze teilte mit, am 19.09.2009 habe der Wettkampf der Ortschaften um die „Burgdorfer Spiele“ stattgefunden. Otze sei mit der Veranstaltung und dem erreichten Ergebnis sehr zufrieden.

Stadtentwicklungskonzept

Im Rahmen des Stadtentwicklungskonzeptes „Burgdorf 2025“, so **Ortsbürgermeister Hunze**, sei es allen Bürgerinnen und Bürgern möglich gewesen, Anregungen und Vorschläge abzugeben. Da aus Otze nur wenige Rückmeldungen eingegangen seien, scheine man „dem gegenüber gut gerüstet“ zu sein.

Ortsratssitzungen 2010

Ortsbürgermeister Hunze teilte die Termine der Ortsratssitzungen für das Jahr 2010 mit. Die Ortsratssitzungen finden statt am 25.02., 06.05, 23.09 und am 18.11.2010. Die Ortsratsmitglieder nahmen dies zustimmend zur Kenntnis.

Erweiterung Kindergarten

Herr Hunze bezeichnete es als erfreulich, dass inzwischen mit dem Erweiterungsbau des Kindergartens Otze begonnen worden sei.

5. Mitteilungen des Bürgermeisters

Vollsperrung Brücke

Bürgermeister Baxmann teilte mit, dass voraussichtlich am 25.09.2009 um 15:00 Uhr die mit den Sanierungsarbeiten an der DB Brücke verbundene Vollsperrung der K121 aufgehoben werde.

Anfragen aus der letzten Einwohnerfragestunde

Bürgermeister Baxmann verlas die Antworten der Fachabteilungen auf die Anfragen in der letzten Einwohnerfragestunde (Anlage 2).

Sperrung Bahnübergang Otze

Bürgermeister Baxmann teilte mit, dass die Deutsche Bundesbahn den Bahnübergang in Otze (Worthstraße/Heeg) von Mittwoch, 30.09. von 9.00 – 24.00 Uhr und von Samstag, 10.10., 12.00 Uhr bis Montag, 12.10.2009, 22.00 Uhr sperren werde. Eine Umleitung werde für diese Zeiten eingerichtet.

Straßenbeleuchtung Weferlingser Weg

Bürgermeister Baxmann erklärte, dass die Straßenbeleuchtung „Weferlingser Weg- Fußweg zum Tunnel“ sichergestellt sei. Die Störung sei durch eine provisorische Freileitung beseitigt worden. An den betroffenen drei Leuchten habe man außerdem neue Leuchtaufsätze montiert.

Straßenbeleuchtung Am Speicher und Weferlingser Weg

Bürgermeister Baxmann trug einen Vermerk der Tiefbauverwaltungsabteilung vom 23.09.2009 zum Thema Straßenbeleuchtung „Am Speicher“ und „Weferlingser Weg“ vor (Anlage 3).

Ortsbürgermeister Hunze erklärte, dieses Thema in der nächsten Ortsratsitzung genauer ansprechen zu wollen.

Geschwindigkeitsmessungen Spargelfeld

Weiterhin teilte **Bürgermeister Baxmann** mit, dass am 07./ und 17.09.2009 Geschwindigkeitsmessungen an der Straße „Spargelfeld“ stattgefunden hätten. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit dort liege bei 30 km/h. Es seien zahlreiche Verstöße festgestellt worden.

Erneuerungskonzept Straßenbeleuchtung

Bürgermeister Baxmann zitierte einen Vermerk der Tiefbauverwaltungsabteilung vom 26.08.2009. Das Erneuerungskonzept für die Straßenbeleuchtung sei in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Verkehr am 07.02.2008 vorgestellt worden. Danach werden die alten technischen Leuchtaufsätze mit HQL- Leuchten durch neue Koffer²- Leuchten des Herstellers Philips ersetzt. Die Masten werde man nicht erneuern und die Anzahl der Leuchten bleibe unverändert.

Der Austausch der technischen Leuchten in der Burgdorfer Straße (32 Stück) sowie im Weferlingser Weg (1 Stück) werde voraussichtlich im September/ Oktober stattfinden. Anliegende Grundstückseigentümer würden, soweit eine Beitragspflicht entstehe, vor Beginn der Maßnahme informiert.

Erweiterung Bodenabbauvorhaben der Fa. Löffler

Bürgermeister Baxmann verlas einen Vermerk der Umweltschutzabteilung vom 24.06.2009 zur Erweiterung des Bodenabbauvorhabens der Fa. Löffler in den Gemarkungen Ramlingen- Ehlershausen und Otze (Anlage 4).

Neuer Schaukasten für die Ortschaft Otze

Bürgermeister Baxmann teilte mit, das zwischenzeitlich der neue Schaukasten vor dem Feuerwehrhaus in Otze angebracht worden sei. Da der Schaukasten eigentlich für eine Wandkonstruktion gedacht sei, habe man hinter ihm eine Befestigungsplatte angebracht. Dies habe der Bauhof erledigt. Eine Anbringung am Feuerwehrhaus oder an der Verwaltungsnebenstelle hätte lediglich den wesentlich kostengünstigeren Einsatz des Hausmeisters erfordert. Herr Hunze habe die Anbringung an den beiden Objekten aber abgelehnt.

Ortsbürgermeister Hunze führte aus, weshalb die Anbringung des Schaukastens an den zwei Objekten seines Erachtens nicht möglich gewesen sei und ergänzte, dass die „Rentnerband Otze“ hätte diese Arbeiten hätte preiswerter erledigen können.

6. **Buslinie "Hänigsen-Weferlingsen-Otze-Burgdorf Nordwest-Burgdorf-Bf-West"**
- Antrag der SPD-Fraktion im Ortsrat Otze vom 03.04.2009 -
Vorlage: 2009 0528
-

Bürgermeister Baxmann erklärte, dieser Antrag sei bereits vom Verwaltungsausschuss in den Verkehrsausschuss überwiesen worden. Nach Abgabe der Stellungnahme des Herr Lorenzen (Region Hannover, Team ÖPNV), der keine Möglichkeit der Realisierung gesehen habe, sei der Antrag im Verkehrsausschuss als erledigt angesehen worden.

Herr Dr. Zielonka als Antragssteller bestätigte, dass der Bürgermeister seiner Bitte, die weiteren Maßnahmen für eine entsprechende Stellungnahme an den Nahverkehrsträger zu veranlassen, somit nachgekommen sei. Er nehme dies so zur Kenntnis, halte aber an dem Vorschlag fest und werde diesen zu gegebener Zeit erneut zur Diskussion und Entscheidung stellen.

Ortsbürgermeister Hunze erklärte, der Antrag werde zu einem späteren Zeitpunkt mit einem neuen Vorschlag wieder vorgebracht.

Beschluss:

Der Ortsrat nahm die Vorlage zur Kenntnis.

7. **Verlängerung der Wochenendnachtzüge bis Ehlershausen bzw. bis Celle**
- Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion im Ortsrat Otze und der SPD-Fraktion im Ortsrat Ramlingen-Ehlershausen vom 21.04.2009 -
Vorlage: 2009 0532
-

Bürgermeister Baxmann verlas eine Stellungnahme des Herrn Lorenzen (Region Hannover, Team ÖPNV) aus dem Ausschuss für Umwelt und Verkehr vom 20.08.2009, in der ausgeführt wird, dass einer Umsetzung des Antrages auf Verlängerung der Wochenendnachtzüge bis Ehlershausen bzw. bis Celle keine Chance eingeräumt werde. Dies sei besonders den sehr hohen zusätzlichen Kosten geschuldet. Die Landesverkehrsgesellschaft Niedersachsen plane zudem zurzeit keine Ausweitung der Nachtzüge bis Celle. Verwiesen werde auf die Nutzung des Ruftaxis für die Züge um 1:01 Uhr bzw. 3:01 Uhr (Abfahrt in Hannover), welches aber spätestens eine Stunde vor Abfahrt telefonisch bestellt werden müsse.

Herr Dr. Zielonka erklärte, dass es schwierig sei, an die Kontaktdaten des Ruftaxis zu gelangen. Es sei nötig, in dieser Sache mehr Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben. Die Daten könnten möglicherweise auch beim nächsten Fahrplanwechsel auf die aushängenden Pläne gedruckt werden.

Ortsbürgermeister Hunze bekräftigte noch einmal, dass es hier um einen Zug gehe, mit dem überwiegend junge Menschen unterwegs seien. Es sei unverständlich, das der Fahrplan nicht um fünf bis zehn Minuten geändert werde, damit der Zug bis Ehlershausen und zurück fahren könne. So müssten alle Fahrgäste in Burgdorf aussteigen. Die entstehenden Mehrkos-

ten dürften sich im Rahmen halten.

Bürgermeister Baxmann erklärte, dass die Region nicht im Stande sei, weitere Zugleistungen zu zahlen. Es bestehe bereits ein strukturelles Defizit in Höhe von 150 Millionen € im Regionshaushalt, was sehr viele Einsparungen nach sich ziehen werde.

Herr Dr. Zielonka äußerte sein Unverständnis darüber, dass die Bürger leiden müssten, weil die Region die Leistungen nicht zahlen könne.

Beschluss:

Der Ortsrat nahm die Vorlage zur Kenntnis.

**8. Internetnutzung (DSL)
- Antrag der CDU-Ortsfraktion Otze vom 14.09.2009 -
Vorlage: 2009 0602**

Ortsbürgermeister Hunze erläuterte seinen Antrag und erklärte, dass viele Bürger den Wunsch nach einem schnelleren Internetanschluss hätten. Dazu sei es notwendig, neue Leitungen zu verlegen.

Bürgermeister Baxmann wies auf die Niederschrift der Fachbereichsleiterbesprechung vom 22.09.2009 hin und äußerte die Befürchtung, dass der CDU-Antrag bezüglich einer Bürgerbefragung zur Internetanbindung (DSL) bei den Bürgerinnen und Bürgern (falsche) Hoffnungen wecke. Die Deutsche Telekom AG (DTAG), die lediglich 50 % Marktanteil bei den DSL-Anschlüssen halte, orientiere sich an ihrem Investitionsprogramm und strebe außerhalb dieses Programms eine Zusammenarbeit mit den Kommunen bei einer vorgezogenen Erschließung an. Nach Vorstellung der Deutschen Telekom sollten dabei die Kommunen die Kosten für die Tiefbauarbeiten übernehmen. Diese betrügen ca. 70 % des Kilometerpreises einer DSL-Anbindung (50.000 € pro Kilometer). Mithin müssten die Kommunen ca. 35.000 € pro Kilometer DSL- Vernetzung als „freiwillige Leistung“ übernehmen.

Bürgermeister Baxmann erklärte, zum jetzigen Zeitpunkt nicht versprechen zu können, dass die benötigten Mittel bereitgestellt würden. Er verwies auf das Beispiel der Gemeinde Isernhagen. Dort sei von den Einwohnern ein verbindlicher Antrag für einen Telefon-/ Internetanschluss abgegeben und somit der Ausbau beschleunigt worden. Dies sei auch der richtige Weg in Burgdorf. Bei einer ausreichenden Anzahl an Interessenten könne man über die Angelegenheit weiter nachdenken. Bürgerbefragungen würden im Moment nicht weiterhelfen.

Ortsbürgermeister Hunze zeigte sich mit diesem Vorschlag einverstanden. Es solle über die Presse veröffentlicht werden, dass interessierte Bürger bei der Deutschen Telekom einen verbindlichen Antrag für einen Telefon-/ Internetanschluss stellen können.

Beschluss:

Der Ortsrat nahm die Vorlage zur Kenntnis.

9. **Bebauungsplan Nr. 0-78 "Gewerbepark Nordwest 1. Abschnitt", Entwurf**
Bezugsvorlagen 2009 0501 (Vorentwurf) und 2009 0535 (Erweiterung des Geltungsbereichs)
Vorlage: 2009 0562
-

Beschluss:

Der Ortsrat Otze nahm den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 0- 78 „Gewerbepark Nordwest 1. Abschnitt“ zur Kenntnis.

10. **Bezuschussung von Dorfgemeinschaftsfeiern**
Vorlage: 2009 0591
-

Bürgermeister Baxmann erklärte, dass die Anregung zu dieser Vorlage aus Otze gekommen sei. Im Antrag der CDU- Fraktion im Ortsrat Otze vom 27.04.2009 sei es wesentlich um die Übernahme der Transportkosten bei Dorfgemeinschaftsfeiern gegangen. Es sollte nun ein Weg gefunden werden, jeweils einen pauschalen Betrag ausschließlich für gemeinsame Dorfveranstaltungen zu zahlen. Er nannte sodann die in Frage kommenden Veranstaltungen.

Ortsbürgermeister Hunze erklärte, Otzer Vereine sollten in gleicher Höhe wie Burgdorfer Vereine gefördert werden. Weiterhin kritisierte er, dass der Verkehrs- und Verschönerungsverein (VVV) des Öfteren bevorzugt behandelt werde, z.B. bei den vom Bauhof in Rechnung gestellten Leistungen.

Bürgermeister Baxmann betonte, dass das ausschließliche Ziel des VVV die Stadtwerbung sei. Dies sei z.B. bei einem Schützenverein anders, der zunächst die Interessen der eigenen Mitglieder verfolgen würde, auch wenn er mit seinem Angebot einen Beitrag zur Werbung für die Stadt leiste. Daher stelle sich für Vereine und Verbände, die auch eigene Interessen haben, hinsichtlich der Zuschussung eine andere Situation dar.

Herr Dr. Zielonka machte deutlich, dass sich die Kritik nicht gegen den VVV richten solle. Aber Burgdorf und die Ortsteile seien eine gemeinsame Stadt und nicht nur der VVV alleine mache Werbung für die Stadt. Auch das gute Image von Otze komme Burgdorf zugute.

Ortsbürgermeister Hunze regte abschließend an, auch den Schützenverein dementsprechend zu bezuschussen.

Bürgermeister Baxmann machte deutlich, dass dies bereits geschehe.

Beschluss:

Der Ortsrat Otze sprach sich einstimmig für den unter Punkt c) der Vorlage 2009/ 0591 formulierten Beschlussvorschlag aus.

11. **Widmung von Straßen**
Vorlage: 2009 0598

Ortsbürgermeister Hunze erläuterte die Vorlage und stellte die betroffenen Straßen bzw. Straßenabschnitte im Bereich der Gemarkung Otze vor, die für den öffentlichen Verkehr gewidmet werden sollen.

Beschluss:

Der Ortsrat Otze nimmt von der Vorlage Kenntnis und empfiehlt dem Verwaltungsausschuss, den unter 3) der Vorlage 2009/ 0598 aufgeführten Beschluss zu fassen.

12. **Anfragen und Anregungen an die Verwaltung**

Herr Scholze bedankte sich bei der Verwaltung der Stadt Burgdorf für die schnelle und gut ausgeführte Reparatur der Worthstraße.

Herr Scholze wies auf abgesackte Bord- bzw. Kantensteine im Fußgängerbereich der Straße „Heeg“ hin.

Herr Scholze bemängelte im Bereich des Celler Weges tief in die Straße hängende Bäume und bat um Beseitigung durch den Bauhof.

Herr Scholze wies darauf hin, dass ihm auf der Straße Spargelfeld in Richtung Burgdorf sowie auf dem Weferlingser Weg in Richtung Weferlingsen abgefahrene Randstreifen aufgefallen seien und bat darum, diese ausbessern zu lassen.

Ortsbürgermeister Hunze äußerte seine Bedenken zur Sicherheit auf dem Radfahrweg von Burgdorf nach Otze. Dieser Weg erscheine ihm nicht sicher, da er reichlich zugewachsen sei. Hier solle etwas veranlasst werden, da eine Gefahr gegeben sei.

Herr Dr. Zielonka wies darauf hin, dass der Radfahrweg an der Otzer Landstraße äußerst schlecht beleuchtet sei.

Ortsbürgermeister Hunze schloss die Sitzung des Ortsrates um 20.21 Uhr.

Anschließend eröffnete er erneut die

Einwohnerfragestunde.

Einwohnerfragestunde

Die Fragen und Antworten aus der Einwohnerfragestunde sind dem Protokoll als Anlage 5 beigefügt.

Ortsbürgermeister Hunze schloss die Sitzung um 20.30 Uhr.

Geschlossen:

Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Protokollführer